

**Geschäftsführung
Ratskommission zur Begleitung und
Steuerung des Projektes Pina Bausch
Zentrum**

Es informiert Sie	Martina Schmidt
Telefon	563 4335
Fax	
E-Mail	MSchmidt@stadt.wuppertal.de
Datum	30.06.20

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Ratskommission zur Begleitung und Steuerung des Projektes Pina Bausch Zentrum (SI/0114/20) am 17.06.2020

Anwesend sind:

Vorsitz

Frau Renate Warnecke

von der SPD-Fraktion

Frau Ursula Schulz,

von der CDU-Fraktion

Herr Hans-Jörg Herhausen, Herr Dr. Rolf-Jürgen Köster

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Marcel Gabriel-Simon

von der FDP-Fraktion

Herr Thilo Prokosch

von der Fraktion DIE LINKE

Herr Bernhard Sander

von der Fraktion Freie Wähler

Herr Axel Straub

berat. Mitglied § 58 I S. 7 GO NRW

Herr Salomon Bausch, Herr Heinz Theodor Jüchter

von der Verwaltung

Herr Dr. Johannes Slawig (GBL 4), Herr Matthias Nocke (GBL 2.2), Frau Anke Vaupel (PL Pina Bausch Zentrum), Frau Birgit König (R. 200.2), Herr Frank Meidrodt (GMW 5), Frau Natalie Poppel (R 403.03) , Herr Mathis Günther (R. 101.11), Frau Julia Beuerlein (GMW 5.19),

als Gast

Herr Erhard Werner Buntrock (CDU), Herr Daniel Fetzer (actori GmbH | Strategieberatung für Kultur, Entertainment und Bildung)

Schriftführerin

Frau Martina Schmidt

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:40 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Betriebskonzept Pina Bausch Zentrum Vorlage: VO/0528/20

Herr Dr. Slawig stellt Herrn Fetzer vor und erläutert die Entstehung des Betriebskonzeptes.

Er weist darauf hin, dass heute keine Entscheidung getroffen werden müsse, da das Betriebskonzept viele wesentliche Annahmen enthält, die noch nicht abschließend diskutiert seien. Das Unternehmen actori hatte den Auftrag zu prüfen, ob mit dem verfügbaren Budget unter Einhaltung des Hilterhaus-Konzeptes der Betrieb des Pina Bausch Zentrums möglich sei.

Im Anschluss erläutert Herr Fetzer einige wichtigen Aspekte der Präsentation.

Herr Stv. Sander bittet um Erklärung, wie die veränderte Organisationsform zu Einsparungen führen könne.

Herr Fetzer informiert, dass beim alten Betriebskonzept von vier selbstständigen Säulen ausgegangen worden sei, die mit internen Verrechnungen gearbeitet hätten. Dies würde beim neuen Konzept entfallen.

Herr Nocke ergänzt, dass die vier Säulen/Handlungsfelder interdisziplinär miteinander verbunden seien. Damit könne man auch Reibungsverluste und Redundanzen vermeiden.

Herr Prokosch befürchtet, dass die Qualität des Tanztheaters bei dem vorgestellten Betriebskonzept nicht gehalten werden könne. Herr Fetzer teilt mit, dass davon ausgegangen werde, dass eine stärkere Verzahnung nicht zu einem Qualitätsverlust, sondern eher zu einer Bereicherung führen könne. Frau Stv. Warnecke sieht in der Verzahnung auch die Möglichkeit der Entstehung von Synergien bei den vier Säulen/Handlungsfeldern.

Herr Dr. Köster bittet um Erläuterung, warum erst jetzt und nicht im alten Businessplan diese Betriebsmatrix gewählt wurde.

Herr Fetzer teilt mit, dass beim alten Betriebskonzept aus dem Jahre 2016/17 feste Vorgaben zur Betriebsstruktur gemacht wurden und diese nur finanziell bewertet werden sollten.

Herr Gabriel-Simon sieht die Übernahme der Generalintendanz durch eine Säule/Handlungsfeld kritisch.

Herr Prokosch begrüßt die Eigenständigkeit der Pina Bausch Foundation zur Qualitätssicherung.

Herr Dr. Köster versteht nicht, wie das Forum Wupperbogen integriert werden soll und sieht Schwierigkeiten bei der Unabhängigkeit der freien Szene.

Herr Nocke berichtigt, dass nicht nur die freie Szene im Forum Wupperbogen vertreten sei, sondern alle Bürger der Stadt.

Herr Dr. Slawig weist darauf hin, dass das Konzept von Herrn Hilterhaus weiterhin umgesetzt werde, jedoch nunmehr mit dem zu Verfügung stehenden Budget.

Bei linearen Kürzungen würde die Qualität leiden, daher wurde die Aufbau- und Ablauforganisation überprüft, um dort Einsparungen vorzunehmen und um weiterhin ein qualitätsvolles Programm sicher zu stellen.

Im Anschluss teilt Herr Dr. Slawig mit, dass über die vorgestellte Führungsstruktur noch nicht entschieden sei, sondern diese nur als eine Diskussionsgrundlage diene, die eine künstlerische Leitung für das gesamte Zentrum vorsähe. Diese Entscheidung müsse noch zu einem späteren Zeitpunkt getroffen werden und stehe noch zur Diskussion. In dem vorgestellten Betriebskonzept gehe es nur darum darzustellen, dass mit dem verfügbaren Budget ein qualitätsvolles Pina Bausch Zentrum betrieben werden könne.

Herr Jüchter kritisiert, dass auf die komplette Festivalstruktur bei den Nutzungsszenarien verzichtet wurde. Er verweist auf die Historie und das Erbe von Pina Bausch. Weiterhin bitte er die Abkürzung „PBZ“ nicht weiter zu verwenden. Frau Warnecke kritisiert ebenfalls die vielen Abkürzungen in der Präsentation.

Herr Nocke teilt mit, dass die Festivalstruktur lediglich bei der Betrachtung des Stammhaushaltes nicht berücksichtigt worden sei, aber eine Finanzierung über Projekthaushalte möglich sei.

Herr Fetzer fasst zusammen, dass mit diesem Konzept die definierten Ziele der hohen Qualität und der internationalen Strahlkraft mit dem zur Verfügung stehenden Budget sichergestellt werden könne.

Frau Warnecke bedankt sich bei Herrn Fetzer und verlässt den Tagesordnungspunkt.

Eine Entscheidung wird vertagt. Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

**2 Quartalsbericht zum Projekt Pina Bausch Zentrum - I. Quartal 2020
Vorlage: VO/0541/20**

Auf Nachfrage von Stv. Herrhausen wurde zugesagt, zukünftig die Änderungen farblich zu kennzeichnen.

Der Quartalsbericht wird zur Kenntnis genommen.

3 Verschiedenes

Herr Gabriel-Simon fragt nach der weiteren Zusammenarbeit mit Herrn Heitjohann und wünsche auch eine Beteiligung des Forum Wupperbogens in dem Gremium.

Herr Nocke teilt mit, dass für das Abschließen eines Werksvertrages die Bewilligungsbescheide über die Vorlaufkosten vom Fördergeber benötigt werden. Diese lägen noch nicht vor.

Fragen und Antworten werden ohne Beschluss entgegengenommen.

Herr Stv. Sander bedankt sich im Namen des Gremiums bei Frau Warnecke für die Sitzungsleitung.

Renate Warnecke
Vorsitzende

Martina Schmidt
Schriftführerin